Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Funktion 7201

Kurzkommentar

Die Abwasserentsorgung ist eine gebührenfinanzierte Spezialfinanzierung, deren Abschreibungen nach dem Werterhaltungsprinzip berechnet werden und zu deren Deckung eine Spezialfinanzierung Werterhalt (ähnlich einer Erneuerungsreserve bei Liegenschaften) aufgebaut werden muss.

Obwohl die meisten Abwasseranlagen mit 80 Jahren eine sehr lange Abschreibungsdauer haben, steigt der Abschreibungsbedarf wegen der hohen Investitionen in den nächsten Jahren von ca. CHF 241'600.00 auf schliesslich CHF 428'800.00 pro Jahr an. Bei einem jährlichen Werterhaltungsbedarf von ca. 0.47 Mio. Franken soll in der Planungsphase im Mittel ca. 1.50 Mio. Franken pro Jahr investiert werden.

Weil die Abschreibungen und die Unterhaltskosten aus der Erfolgsrechnung dem Werterhalt wieder entnommen werden können, steigt der Bestand der Spezialfinanzierung Werterhalt von ca. 11.4 Mio. Franken nur leicht auf schliesslich 11.9 Mio. Franken an, was ca. 22.40 % der Wiederbeschaffungswerte entspricht. Beim Erreichen der 25%-Marke, könnte ab diesem Zeitpunkt auf die Einlagen für den Werterhalt verzichtet werden.

Bei einem durchschnittlichen Kostendeckungsgrad über die Planungsphase von ca. 85.6% sind die Gebühreneinnahmen nicht kostendeckend. Einerseits weil die Erfolgsrechnung durch Entnahme aus der Spezialfinanzierung Werterhalt nur zum Teil um die Unterhaltskosten und die Abschreibungen wieder entlastet wird aber andererseits auch, weil vermehrt auch grössere Unterhaltsprojekte direkt der Erfolgsrechnung belastet werden.

Gemäss der Prognose ist das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasser im Jahr 2025 aufgebraucht und eine Anpassung der Gebühren wäre angebracht. Allerdings könnte die oben erwähnte 25%-Marke dank Anschlussgebühren auch früher erreicht werden, so dass die Rechnung wieder ausgeglichen gestaltet werden könnte.

Auswertungen

•	Tabelle 2:	Investitionsprogramm Abwasserentsorgung	Seite 37 - 38
•	Tabelle 7:	Prognose der Erfolgsrechnung	Seite 39
•	Tabelle 7:	Eckdaten / Übersicht	Seite 40
•	Tabelle 13	Finanzkennzahlen der Abwasserentsorgung	Seite 41
•	Wiederheso	haffungswerte und Werterhaltungskosten der Ahwasseranlagen	Seite 42

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 18.09.23

Beträge in CHF 1'000

8	8		-0\	E0.\	E41	i\	(c)	≣		: :	:	: :			Be	träge in (CHF 1'000
				3)		1	6)		7)								
KontoNr.		Bezeichnung der Projekte	Prio- rität	:	Fk Fe	8	Anlagen im Bau	Aus- gaben	Einnah- men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später
7201.503		AWL Niesenstr.: Dohlenweg - Aarestr.	A	80		Αι.	IIII Buu	30		Hotto	30	202-1	2020	2020	2027	2020	эриссі
	(GRB 48/20; Kredit 180'000								30							
7201.503 7201.631	=	GEP 16: Neubau Regenentlastung Jägerweg	Α	80				580	100	480			65	450	65 -100		
7201.503	8	Kanalsan. mit Relining: TG 1 + 2 (0+1) GRB 164/19: Kredit 464'200	Α	50			307	160		160	160						
7201.503	2.20	GEP 20: Ableitung Ummleregräbli bis Krebsbach	Α	80				1'720		1'720				220	800	700	
7201.503		Blümlisalpstr. 16-20: Verlänger. Trennsystem GRB 72/21: Kredit 81'000	Α	80			57	15		15	15						
7201.503	2.24 ł	Kanalsan. mit Relining: TG 1+2 (2) GRB 82/21: Kredit 460'000	Α	50			388	75		75	75						
7201.503		GEP 27: Entlastung Schulstrasse	Α	50				610		610		500	110				
7210.503	2.29	GEP 28: Sanierung Pumpwerk Friedhoweg	Α	50				830		830		300	530				
7201.503	Ξ.	Kanalsan. mit Relining: Kanalzone 3 - 5 (GEP 10, 11, 16, 19)	Α	50				2'750		2'750					100	550	2'100
7201.503	8 `	GEP 32: San. Regenbecken Schützenstr.	Α	50				100		100		100					
7201.503	2.31 (GEP 32: San. Rückhaltebecken Hohl (Stockhornstr.)	Α	50				460		460		10	150	300			
7201.503	2.xc (GEP 29-31: Rückhalteb. Kieswerk bis ARA Einlauf	В	50				500		500					500		
7201.503	2.xd (GEP 13+30: Einführung Leitsystem	Α	20				500		500						500	
7201.503	2.32	GEP 35: Querschnittsvergrösserung Käsereiweg	В	80				300		300		60		240			
7201.503	2.26	GEP 36: Aufh. Leitungsdurchdringungen Schützenstr.	Α	80				85		85							85
7201.503	2.27	Sonnhalde: Etappe S, Einf. Teil-Trennsystem	В	80				150				50	100				
7201.503	2.28	Sonnhalde: Etappe V+U, Einf. Teil-Trennsystem	В	80				270		150	30	240					
7201.503	2.xf E	Bäumbergstr.: Etappe O, Einf. Teil-Trennsyst.	В	80				160		270					160		
7201.506	0.01 E	Ersatz Kanalspülgerät Werkhof	Α	10				66		160	33	33					
7201.529	8	Fördermenge ARA (Vorprojekt) GRB 121/19 Kredit 260'000	Α	10			153	100		66 100	70	30					

Finanzplanung 2023 - 2028 Investitionen Abwasser

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 18.09.23

	<u> </u>	=						=	= =		=		:	=	Ве	trage in C	JHF 1'000
1)			2)	3)	4)	5) (6)		7)								
			Prio-	ND	Fk	,	Anlagen	Aus-	Einnah-								
	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	rität	in J.	Fe	Art	im Bau	gaben	men	Netto	2023	2024	2025	2026	2027	2028	später
*	7201.5670.02	San. priv. Anschlüsse: TG 3 Schützenstr.	Α	25			757	20			20						
	7201.6370.02	GRB 63/21 Kredit 1'658'310					-311			20							
*	7201.5670.03	San. priv. Anschlüsse: TG 4 Aarestrasse	Α	25			241	1'079			1'079						
	7201.6370.03	GRB 70/22, Kredit 1'534'354.70					-163		1'080	-1	-1'080						
*	7201.5670.04	San. priv. Anschlüsse: TG 5 Alpenstr. Nord	Α	25				822			562	260					
	7201.6370.04	GRB 58/23, Kredit 821'727							740	82	-140	-600					
	7201.5670.39	San. priv. Anschlüsse: restliche TG	Α	25				30'000						978	1'800	1'800	25'422
	7201.6370.39								29'607	393				-967	-1'729	-1'729	-25'182
*	7201.5670.01	San. priv. Anschlüsse TG 1	Α	25			-	-			- [- [-	- [- [-	-
	7201.6370.01	GRB 70/20							10	-10	-10						
	7201.5670.xa	San. priv. Anschlüsse TG 6 Bäumberg	Α	25				822					562	260			
									740	82			-140	-600			
	7206.5620.03	ARA Thunersee: Investitionsbeiträge 2023	Α	33				233			233						
										233							
	7206.5620.04	ARA Thunersee: Investitionsbeiträge 2024	Α	33				262				262					
										262							
Α	7206.5620.99	ARA Thunersee: zukünftige Investitionsbeiträge	Α	33				1'277					269	245	264	249	250
		(aufgrund ARA Halbjahresbericht 2022)								1'277							
	Total						1'429	43'976	32'277	11'699	1'077	1'245	1'646	1'126	1'860	2'070	2'675

¹⁾ bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf ³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

⁵⁾ E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE)

⁷⁾ Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

Funktion (in 4 Stellen):7201Version vom18.09.23

Beträge in CHF 1'000

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	1.0	1.0	1.0	1.0	1.1		gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	180.0	200.0	204.0	208.1	212.2	216.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
313 Dienstleistungen und Honorare	422.5	437.6	397.8	405.8	413.9	422.2	3-stellige SachgrNr. 31x
· ·	-	-	-	-	-	-	3-stellige SachgrNr. 31x
31 übriger Sachaufwand	8.1	12.1	12.3	12.6	12.8	13.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	_	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	241.6	290.5	325.3	348.9	374.8		best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	647.6	647.6	647.6	647.6	647.6		inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	447.3	282.8	284.2	285.6	287.1		gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
612 verr. Verwaltungsaufwand	115.7	97.1	97.6	98.1	98.6	99.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand							bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	2'063.9	1'968.7	1'969.9	2'007.7	2'048.1	2'116.8	
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	550.0	545.0	545.0	545.0	545.0	545.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)	180.0	180.0	180.0	180.0	180.0	180.0	manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen)	450.0	465.0	465.0	465.0	465.0	465.0	3
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	350.6	490.5	525.3	548.9	574.8	628.8	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-		020.0	040.0	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
40 Belliage (Ertiagoantelle)	_	_	_	_	_	_	3-stellige SachgrNr. 46x
			-	-		-	3-stellige SachgrNr. 46x
Ababaaaaa Esta a	-	-	-	-	-	-	
übriger verr. Ertrag	-		-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	1'530.6	1'680.5	1'715.3	1'738.9	1'764.8	1'818.8	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-533.3	-288.2	-254.6	-268.9	-283.3	-298.1	
							() 4 (
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	52.6	44.8	34.1	27.2	14.6	0.2	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	52.6	44.8	34.1	27.2	14.6	0.2	
OPERATIVES ERGEBNIS	-480.7	-243.5	-220.5	-241.6	-268.7	-297.8	
38 ausserordentlicher Aufwand	_	_	_	_	_	_	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	_	_	_	_	_	_	(+) Ertrag
TO aussorordentifolier Littrag	-	-	-	-	-	-	('/ Linay
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-480.7	-243.5	-220.5	-241.6	-268.7	-297.8	

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

Funktion (in 4 Stellen): 7201

Version vom 18.09.23

Beträge in CHF 1'000

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	60%	60%	60%	60%	60%	60%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)	109.0	200.0	200.0	200.0	200.0	200.0	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	77%	88%	89%	88%	87%	86%	Ertrag in % Aufwand (ohne
Selbstfinanzierung	57.9	204.2	227.1	206.0	178.9	149.8	Aufwands-/Ertragsüberschuss) Einl. + Abschr Entn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	5%	16%	14%	18%	10%	7%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	284.6	41.2	-179.3	-421.0	-689.7	-987.5	
Bestand Werterhalt	11'396.0	11'553.2	11'675.5	11'774.3	11'847.1	11'865.9	
- in % Wiederbeschaffungswerte	21.5%	21.7%	22.0%	22.2%	22.3%	22.3%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	3'834.8	4'670.2	5'624.7	6'945.4	7'722.5	9'207.7	
Nettoinvestitionen	1'077.0	1'245.0	1'646.0	1'126.0	1'860.0	2'070.0	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	241.6	290.5	325.3	348.9	374.8	428.8	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	4'670.2	5'624.7	6'945.4	7'722.5	9'207.7	10'848.9	

Tabelle 13: FINANZKENNZAHLEN

Version vom

18.09.23

Beträge in CHF 1'000

	Mittelwert Mitte												Mittelwert
SF ABWASSER	2018	2019	2020	2021	2022	Basis	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Prognose
= Nettoinvestitionen	310	83	1'054	325	1'438	642	1'077	1'245	1'646	1'126	1'860	2'070	1'504
= Selbstfinanzierung	768	484	571	581	871	655	58	204	227	206	179	150	171
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen) *)	248%	580%	54%	179%	61%	224.3%	5%	16%	14%	18%	10%	7%	11%
= Realisierungsgrad budgetierter Investitionen	6.3%	4.6%	74.5%	44.9%	83.0%	42.7%							
= Kostendeckungsgrad (KDG) (Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich)	113.8%	99.4%	106.7%	100.2%	100.1%	104.0%	76.7%	87.6%	88.8%	88.0%	86.9%	85.9%	85.6%
, , ,	40.00/	47.70/	40.00/	40.00/	20.00/	40.70/	04.50/	04.70/	22.00/	00.00/	00.00/	22.20/	22.00/
= Werterhaltungsquote (WEQ) (Bestand Werterhaltung/Wiederbeschaffungswerte)	16.8%	17.7%	18.6%	19.6%	20.9%	18.7%	21.5%	21.7%	22.0%	22.2%	22.3%	22.3%	22.0%

^{*)} Der gemäss Formel errechnete SFG wird - gestützt auf die Praxishilfe "Finanzkennzahlen" des Amtes für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern, Version Januar 2019 - automatisch angepasst, wenn die Nettoinvestitionen minus oder null sind. Ist in so einem Fall die Selbstfinanzierung positiv, wird der SFG auf 100% gesetzt, ist die Selbstfinanzierung negativ, wird der SFG auf -1% gesetzt.

Finanzplanung 2023 - 2028

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen

				Rech	nnungsjahr:	2024
Gemeinde: Heimberg	Kontaktperson:	Rolf Däppen			Telefon:	
	•				E-Mail:	
Aktualisierungsjahr:						
Datengrundlagen AWA						
Gemeinde x Anlagenbuchhaltung 2014						
<u> </u>	1)	2	3	4	(5)	6
Datengrundlagen AWA	Wieder-	Nutzungsdauer in	Erneuerungsrate	Werterhaltungskosten in	Einlage-	Einlage in die
Verband x Anlagenbuchhaltung 2014	beschaffungswert	Jahren	in % (100/②)	Fr./a (①*③)	satz 2	Spezialfinanzierung in Fr./a
	in Fr.				%	(4*5)
1. Gemeindeanlagen	•	•				
1.1 Kanalisationen	43'572'000	80	1.25%	544'650	60%	326'790
1.2 Spezialbauwerke	3'112'000	50	2.00%	62'240	60%	37'340
1.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
Total 1 (1.1 - 1.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	46'684'000			606'890	60%	364'130
					1	
2. Gemeindeanteil an regionalen Anlagen ³						
2.1 Kanalisationen	984'000	80	1.25%	12'300	60%	7'380
2.2 Spezialbauwerke	347'830	50	2.00%	6'957	60%	4'170
2.3 Abwasserreinigungsanlagen	5'108'000	33	3.00%	153'240	60%	91'940
Total 2 (2.1 - 2.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	6'439'830			172'497	60%	103'490
					l-	
Total 1 + 2 bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	53'123'830			779'387	60%	467'620
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁴						-
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren						467'620
go op on a management and a manageme					<u> </u>	.0. 020
	3'834'830	in Prozent	von ①: (100*⑦/①)	7.2%	1	Höchstens Fr. 200 / EW ⁵
Stand Spezialfinanzierung Werterhalt	11'099'040		von ①: (100*®/①)	20.9%	_	
Stand Opeziannanziolong Westernan	11000040	III I 102CIII	voii @. (100 @/@)	20.070	Fr./EW	
Bemerkungen:					11.,,	
·						
Datum: 27.02.2023			I Intercebriff:			
Datum: 27.02.2023 <u>Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopi</u> e senden Sie bitte a			Unterschrift:			
Dieses Diate ist Destanden der Janies rechildrig. Eine Robie Senden Sie bitte	an das AVVA.					

18.09.2023 Seite 42

Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).

[&]quot;Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angrechnet werden.

gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.

⁶ Einwohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.